

Veranstaltung

Wahlkampf im Web

[17.04.2009] Welche Rolle Instrumente des Web 2.0 im kommenden Bundestagswahlkampf spielen werden, zeigt ein Seminar der Konrad-Adenauer-Stiftung, das vom 11. bis 13. Mai 2009 in Wesseling stattfindet.

Das Internet spielt in der politischen Kommunikation eine immer größere Rolle und wird zunehmend als Instrument zur Mobilisierung und Koordination von Parteimitgliedern, Wählern und Spendern eingesetzt. Mit der Frage, wie sich die politische Kommunikation verändert und welche Auswirkungen dies auf den kommenden Bundestagswahlkampf hat, beschäftigt sich ein Seminar der Konrad-Adenauer-Stiftung (11. bis 13. Mai 2009, Wesseling). Die Veranstaltung soll einen praxisnahen Überblick über effektive Verfahren zur Planung und Durchführung von Online-Kampagnen im Wahlkampf geben und wirft dabei auch einen Blick auf die USA. Über Erfahrungen aus dem hessischen Internet-Wahlkampf berichtet Anthony Giordano, Organisationsreferent der CDU Hessen. Darüber hinaus werden Instrumente des Web 2.0 wie Blog, Podcast oder Videocast vorgestellt, die Planung und Durchführung von Freiwilligenkampagnen mithilfe des Internet erläutert und Qualitätskriterien von Web-Auftritten besprochen.

(bs)

Weitere Informationen zur BITKOM-Studie

Stichwörter: Social Media, Veranstaltung, Web 2.0, Wahlkampf, Konrad-Adenauer-Stiftung, Anthony Giordano